

# Der Albanier

**Beitrag von „Flavian Bolled“ vom 16. Juli 2006, 13:02**

Wen's interessiert solls lesen, die anderen sollen bitte zum nächsten Stand gehen.

Als Albanier wird ein Bürger Albanien's oder ein Angehöriger der Volksgruppe der Albanier bezeichnet, wobei die genaue Bezeichnung für letztere "Benier" ist. Der klassische (Al-)Benier besitzt ein Gen, das ihn zum Albanier macht, das BvD-Gen (Benjamix-voneas-Deswalind-Gen).

Bis zur Gründung der Republik Albanien am 20. Oktober 1990 lebten viele Albanier auf der Welt verteilt (etwa 50% der heutigen Staatsbürger). Die anderen lebten in der Albanischen Föderation, auf deren Gebiet später der Staat Albanien entstand. Nach der Gründung wanderten viele Benier in die neue Republik aus, die als "Zufluchtsort" für alle Benier dienen sollte.

Der Albanier ist ein Meister der Sprache, was sich auch in ihrer Sprache niederschlägt. Die albanische Sprache zeichnet sich durch komplizierte Formulierungen und lange Sätze aus. Albanier haben aber keine Mühe mit der Konstruktion des Satzes, im Gegensatz zu Ungeübten. Da die meisten Albanier ihre Sprache von Geburt an lernen, fällt es ihnen leicht, für andere komplizierte Sätze zu bilden. Benier, die nicht in Albanien aufgewachsen sind, lernen die Sprache auf Grund ihrer genetischen Veranlagung relativ schnell.

Das moderne Albanisch ist nicht zu verwechseln mit dem Alt-Albanischen. Alt-Albanisch sprach man vor der offiziellen Staatsgründung und wird heute beinahe nicht mehr gesprochen. Alt-Albanisch hatte nicht nur komplizierte Satzkonstruktionen, wie das moderne Albanisch, sondern hatte auch eine eigen(artig)e Rechtschreibung.

Die Albanier gelten als gutmütig und ruhig, allerdings ist ihr Humor mehr als gewöhnungsbedürftig. Sie sind aber nicht beleidigt, wenn ein Nicht-Albanier die Witze nicht versteht, das sind sie sich gewohnt. Aufbrausen kann ein Albanier allerdings werden, wenn seine Sprache oder seine Kultur belächelt oder kritisiert wird. Der Albanier hält sich keineswegs für etwas besseres (obwohl sie eine eigene Ethnie bilden), sie wollen nur von den Anderen

gleichberechtigt behandelt werden. Albanier sind sehr gesellig, oft trifft man sich am Nachmittag oder Abends in einer Beyz (Kneipe) oder einem Café, mit nur flüchtig bekannten Leuten und trinkt ein Bier oder ein Kaffee.

EDIT: Das "Aufzucht und Pflege" wollte ich eigentlich nicht in den Titel...

---

### **Beitrag von „Mohammed Sammad“ vom 16. Juli 2006, 15:53**

Wie viele Einwohner (RL und VL) hat Albanien?

---

### **Beitrag von „Flavian Bolled“ vom 16. Juli 2006, 16:09**

Albanien hat etwa 11,5 Millionen Einwohner. Real sind es 5 (Karteileichen und inaktive zähl ich nie dazu).

---

### **Beitrag von „Nr.1“ vom 17. Juli 2006, 01:24**

Was muss man tun, um den Albanier zu reizen?

---

### **Beitrag von „Thorfynn Taake“ vom 17. Juli 2006, 02:01**

Hör dir doch nur mal ihre alberne Sprache an, zum schiessen.

---

### **Beitrag von „Nr.1“ vom 17. Juli 2006, 02:31**

Die klingt so, wie irkaniens Hieroglyphen aussehen.

---

### **Beitrag von „Thorfynn Taake“ vom 17. Juli 2006, 02:39**

Es sind Runen 🤔

Ich kann ihnen auch gerne beim übersetzen helfen, anbei unsere Verfassung, viel Spass der Herr:

[Verfassung des Irkanischen Kaiserreiches](#)

---

### **Beitrag von „Nr.1“ vom 17. Juli 2006, 02:43**

Tut mir Leid, ich beherrsche nur Runen-Umgangssprachlich.

---

### **Beitrag von „Attila Saxburger“ vom 17. Juli 2006, 06:46**

Zitat

*Original von Flavian Bolled*

... Die albenische Sprache zeichnet sich durch komplizierte Formulierungen und lange Sätze aus. Albenier haben aber keine Mühe mit der Konstruktion des Satzes, im Gegensatz zu Ungeübten. Da die meisten Albenier ihre Sprache von Geburt an lernen, fällt es ihnen leicht, für andere komplizierte Sätze zu bilden. Benier, die nicht in Albanien aufgewachsen sind, lernen die Sprache auf Grund ihrer genetischen Veranlagung relativ schnell....

Ups, da muss ich doch mal recherchieren, ob ich nicht doch irgendeinen benischen Vorfahren habe, dessen Satzverkomplierungsgen sich über viele Generationen hin zu einem

eingewanderten Schwionen im Neuenburger Bergland fortgepflanzt hat.

---

### **Beitrag von „Flavian Bolled“ vom 17. Juli 2006, 12:59**

Zitat

*Original von Nr.1*

Was muss man tun, um den Albenier zu reizen?

Belächeln sie die Sprache, den Humor, oder beleidigen sie das Land.

Zitat

*Original von Attila Saxburger*

Ups, da muss ich doch mal recherchieren, ob ich nicht doch irgendeinen benischen Vorfahren habe, dessen Satzverkomplierungsgen sich über viele Generationen hin zu einem eingewanderten Schwionen im Neuenburger Bergland fortgepflanzt hat.



Tun sie das! Es gibt mehr (Al)Benier als man meint!

---

### **Beitrag von „Thorfynn Taake“ vom 17. Juli 2006, 13:15**

Herr Bolled, ich wollte der Nummer \*hust\* eins \*hust\* \*hust\* nur zeigen wie man das richtig macht, hat nur nicht geklappt.

---

### **Beitrag von „Flavian Bolled“ vom 17. Juli 2006, 14:40**

Ich weiss. Aber ich kann mir keine Ausraster leisten... obwohl es völliger Stumpsinn ist, was sie da erzählen. Nur weil sie die Sprache nicht können, heisst das noch lange nicht, dass sie sich es

einfach so erlauben können, DIE ALBENISCHE SPRACHE ZU BELEIDIGEN! NUR WEIL SIE NICHT KULTIVIERT GENUG SIND! Aber mit Eifersüchtigen, die sich nicht anders zu wehren wissen, als dass sie Albanien beleidigen, spreche ich eigentlich grundsätzlich nicht!



Verdammt, verdammt, verdammt!